

## Modellbetrieb Mobilität

### Heinz Kopp GmbH & Co. KG

Steilshooper Straße 110  
22305 Hamburg  
Telefon 040-61 65 67  
E-Mail: info@kopp-sanitaer.de

#### Geschäftsfelder

- Bedachung
- Bauklempnerei
- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik



Mitarbeiter mit Elektrofahrzeugen auf dem Betriebshof  
© Andreas Kopp

## Die Heinz Kopp GmbH & Co. KG hat ihre Mobilitätskosten drastisch reduziert

Die 1938 gegründete Firma Kopp ist ein in dritter Generation geführtes Familienunternehmen, das Kernkompetenzen der Bedachungstechnik, der Bauklempnerei, der Sanitär- und Heizungstechnik vereint. Die 12 Mitarbeiter führen Aufträge von der Flach- und Steildacheindeckung bis hin zum Anbringen von Wärmedämmungen sowie modernen Solaranlagen, Heizungen und Badinstallationen bei Privat- und Großkunden aus.

Kraftstoffkosten machen in Handwerksbetrieben einen großen Teil der Energiekosten aus. Dies zeigt eine repräsentative Umfrage des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks. Der durchschnittliche Handwerksbetrieb hatte im Jahr 2011 Energiekosten von ca. 18.000 €, rund die Hälfte (ca. 9300 €) fielen für Kraftstoffe an. Um diesen Kosten entgegenzuwirken und um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, wurde nach der Installation einer Photovoltaikanlage 2014 das erste Elektrofahrzeug angeschafft. Vorurteile bezüglich der Reichweite wurden im täglichen Einsatz von dem Thema gegenüber aufgeschlossenen Mitarbeiter entkräftet. In der Anfangsphase testete Herr Kopp sogar wie Kunden reagieren, wenn der Monteur bei ihnen „zwischenladen“ müsste und später auf der Rechnung eine Gutschrift erfolgt. Dies stellte sich als unproblematisch heraus. „Wenn Betriebe die Kosten der Fahrzeuge über die gesamte Nutzungszeit miteinander vergleichen würden, wären viel mehr Elektrofahrzeuge auf unseren Straßen zu sehen. Die Reichweite und Zuladung der Elektrofahrzeuge ist in den meisten Fällen vollkommen ausreichend. Geringere Wartungs- und Energiekosten gleichen den höheren Anschaffungspreis gegenüber Verbrennern aus. Elektroautos schaffen zudem ein gutes Image, sehr komfortables Fahren und Planungssicherheit für zukünftige Umweltzonen.“, sagt Herr Kopp.

Sein Engagement beim Einsatz erneuerbarer Energien, besonders im Bereich Mobilität honorierte auch die Hamburger Luftgütepartnerschaft, indem sie Herrn Kopp als Luftgütepartner des Jahres 2017 auszeichnete. Staatsrat Michael Pollmann sagte zur Auszeichnung: „Durch die Elektrifizierung des Fuhrparks und die betriebseigene Solartankstelle zeigt die Heinz Kopp GmbH auf beeindruckende Weise, wie im Unternehmen eine Mobilitätswende geschafft werden kann.“

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Good Practice: Elektrifizierung des Fuhrparks

### Elektrofahrzeuge

Die Aufträge werden mit vier Kleintransportern und zwei PKW in der gesamten Metropolregion Hamburg ausgeführt. Die Laufleistung aller Fahrzeuge beträgt seit 2014 ca. 110.000 km. In dieser Zeit gab es keine Probleme mit der häufig bemängelten Reichweite der Fahrzeuge. Auf dem Betriebshof werden die Fahrzeuge über Nacht mit max. 3,7 kW geladen. Dies reicht aus, um die Fahrzeuge bis zum nächsten Morgen wieder komplett zu laden und benötigt keine teuren Installationskosten.

**Die Energiekosten betragen ca. 3,75 € auf 100 km.**



E-Transporter beim Laden an einer der Wallboxen  
© Andreas Kopp



Dünnschicht-Röhren-Photovoltaikanlage  
© Andreas Kopp

### Photovoltaikanlage

2009 wurde auf den Dächern der Betriebsgebäude eine Photovoltaikanlage mit einer Fläche von 140 m<sup>2</sup> und einer Leistung von 13,6 kW<sub>p</sub> installiert. Der Ertrag von ca. 9,5 MWh/a wird in den Geschäftsräumen und für das Laden der Elektrofahrzeuge genutzt. Neben den Elektrofahrzeugen ist kein zusätzlicher Speicher vorhanden. Überschüsse werden daher ins Stromnetz eingespeist. Der zusätzliche Bedarf wird aber mit Ökostrom gedeckt.

**Die CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Jahr beträgt, bezogen auf den Fuhrpark, ca. 12 t.**

## Weitere umgesetzte Maßnahmen

- Gebäudedämmung
- Gasbrennwertkessel mit elektronischen Heizungspumpen und hydraulischem Abgleich
- Beleuchtung auf LED und Kompaktleuchtstofflampen umgestellt

## Geplante Maßnahmen

- Energetische Sanierung der Sozialräume und Umstellung des restlichen Fuhrparks auf E-LKW

Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik  
der Handwerkskammer Hamburg

Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg  
Telefon 040/35905-505, Fax 040/35905-44505  
mie@elbcampus.de, www.elbcampus.de

Weitere Informationen finden Sie auf

[www.energieeffizienz-handwerk.de](http://www.energieeffizienz-handwerk.de)

